

ombran MHP-SP 3000

Die Beständigkeit gegen mechanische, biologische und vor allem chemische Angriffe ist der Schlüssel für den dauerhaften Erfolg einer Beschichtungsmaßnahme.



Mineralische Schachtbeschichtung auf höchstem Leistungsniveau

Expositionsklasse
XWW4
gem. DIN 19573

Die neue Beschichtungsgeneration

Das völlig neu entwickelte ombran MHP-SP 3000 zeichnet sich vor allem durch eine optimierte chemische Beständigkeit aus. Die Basis bilden CEM III-Hochleistungszemente, die dazu beitragen, dass die höchst mögliche Expositionsklasse XWW4 gem. DIN 19573 erreicht wird.

Weitere wesentliche Faktoren sind die minimierte Porosität und die optimierte Porengrößenverteilung in der Mörtelmatrix. Zusammen mit einem optimierten w/z-Wert sorgt die patentierte DySC®-Technologie dafür, dass sich die Mörtelmatrix über den normalen Hydratationsvorgang hinaus kontinuierlich verdichtet und verfestigt.



Wirtschaftliche automatisierte Beschichtung

ombran MHP-SP 3000 ist speziell für die automatisierte Applikation mit dem MRT-Verfahren entwickelt worden, eignet sich aber ebenso für die Hand- und Spritzverarbeitung. Das Reprofilierungs- und Beschichtungsmaterial erfüllt alle typischen Anforderungen an einen Kanalbeschichtungsmörtel und ist für diese Verwendung in seinen Eigenschaften optimiert.

Hervorragende Leistungsmerkmale

- Statisch anrechenbar (R4 / B2)
- Erhöhte chemische Beständigkeit (XWW4)
- Kurzzeitig beständig gegenüber biogenem Schwefelsäureangriff
- Höchst abrasionsbeständig
- Sulfat- und karbonatisierungsbeständig
- Beständig gegenüber extremen Temperaturbelastungen (u. a. Frost-Tausalzbelastung)
- Minimierte Wassereindringtiefe
- Sehr guter Haftverbund zum Untergrund
- Hohe Standfestigkeit auch bei großen Schichtdicken
- Schnell wasserbelastbar

EXPERTISE
UNDERGROUND SEWER SYSTEMS